

Theater-Premiere mit „After-Show-Party“

Theatergruppe Kreuzmoor: Premiere von „De Titanic dröff nich unnergahn“ am 28. Januar

Bollenhagen. Am letzten Feinschliff des neuen Theaterstücks „De Titanic dröff nich unnergahn“ feilt derzeit die Theatergruppe Kreuzmoor. Die Premiere am **Freitag, 28. Januar**, ist bereits restlos ausverkauft.

Gezeigt wird in diesem Jahr eine Komödie in drei Akten von Helmut Schmidt unter der Regie von Stephan Meyer. Diese handelt von Hermann und Elvira Finkenstädt. Seitdem die beiden die Gaststätte „Titanic“ von Hermanns Mutter Rosa übernommen haben, laufen die Geschäfte nicht mehr gut. Dazu hat Hermann noch Spielschulden, so dass die Gaststätte geschlossen wurde und verkauft werden soll. Davon darf Oma Rosa aber nichts mitbekommen. So passt es natürlich sehr gut, dass sie in letzter Zeit verwirrt ist. Schließlich glaubt sie seit geraumer Zeit Fahrgast auf der Titanic zu sein und damit nun unterzugehen.

Der Gastwirt Josef Schaffernicht reist extra aus Bayern an, um die Gaststätte zu kaufen. Aber dieser hat mit der „Titanic“



Derzeit probt die Theatergruppe Kreuzmoor noch die letzten Feinheiten an ihren neuen Stück „De Titanic dröff nich unnergahn“.

etwas andere Pläne, womit er Hermann einige Probleme bereitet. Auch die Frauenbeauftragte Gabriele Sander ist mit der neuen Nutzung nicht einverstanden.

Aber alle haben die Rechnung ohne Oma Rosa und ihrem Enkel Ronny gemacht. Mit viel Raffinesse und der Hilfe der

Studenten Tina Venske und Angela Cording wollen diese den Plan vom potenziellen Käufer vereiteln.

Zum Ensemble des aktuellen Stückes gehören Traute Rohde (als Oma Rosa), Jens Tapken (Hermann Finkenstädt), Gunda Hofer (Elvira Finkenstädt), Nils Müller (Ronny Finkenstädt),

Hendrik Rohde (Tobias Nackenhorst), Soni Hofer (Josef Schaffernicht), Dörte Kabernagel (Tina Venske), Annika Meinen (Angela Cording), Christoph Müller (Wilfried Spekker) sowie Silke Wiemer (Gabriele Sander). Als Topuster arbeitet Ingrid Tapken und für die Maske ist Inge Höpken verantwortlich.

➤ Die Premiere findet statt am **Freitag, 28. Januar**, im Gasthof Jabben. Auch in diesem Jahr findet anschließend eine „After-Show-Party“ statt. Weitere Vorstellungen sind an den Sonntagen 30. Januar und 6. Februar jeweils um 20 Uhr. Des Weiteren wird es eine Vorstellung am Freitag, 11. Februar, ebenfalls um 20 Uhr geben.

An den Samstagen 5. Februar und 12. Februar sind die Seniorenachmittage mit Kaffee und Kuchen. Beginn ist dann um 14 Uhr.

Karten gibt es im „Tintenfass“ in Jaderberg oder bei Bernard Hattermann, ☎ 04454/557. (js)